

## Neue Angebote für E-Autos in der Viertorestadt

NEUBRANDENBURG. Die beiden städtischen Tochtergesellschaften neu.sw und Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH (NEUWOGES) haben sich gemeinsam auf eine neue Strategie zur Förderung der E-Mobilität in Neubrandenburg geeinigt. Künftig werden die Stadtwerke Ladestationen für Privatkunden und Unternehmen anbieten. Die NEUWOGES kümmert sich um den öffentlichen Bereich und betreibt neuerdings zwei E-Ladesäulen in der Innenstadt (Stargarder Straße). Im Zuge dessen bauten die Neubrandenburger Stadtwerke ihre eigene

Strom-Tankstelle gegenüber der Regionalbibliothek ab. Dort wurde eine neue E-Ladesäule der NEUWOGES aufgebaut und auch eine zweite gegenüber der Konzertkirche errichtet. Beide sind mit modernster Technik ausgerüstet.

Die NEUWOGES bewirtschaftet in der Innenstadt bereits einen Großteil der Parkflächen. „Insofern macht es Sinn, dass wir auch die Ladesäulen betreiben, die ja direkt an öffentlichen Stellplätzen stehen. Das Parken bleibt wie bisher während des Ladevorgangs kostenlos“, sagt Ge-



schäftsführer Frank Benischke. „Der Ökostrom für die Ladesäulen kommt natürlich von uns als regionalem Stromanbieter“, ergänzt neu.sw Geschäftsführer Ingo Meyer. *PM*

Alte neu.sw Ladesäule in der Stargarder Straße. Sie wurde abgebaut und ersetzt.

*Foto: neu.sw*